



BASISKURS

**Gewaltfreie Kommunikation im
interkulturellen Kontext**

Für Engagierte in der Flüchtlingsarbeit

Fr, 09.08.19 / Sa, 10.08.19

10.00 - 17.30 Uhr

Veranstaltungsort:

Flüchtlingskirche
Wassertorstr. 21a, 10969 Berlin



**FLÜCHTLINGS
KIRCHE**

Träger:

Diakonie 
Diakonisches Werk
Berlin Stadtmitte e.V.

Gefördert durch:



Die Beauftragte der Bundesregierung
für Migration, Flüchtlinge und
Integration

Wirksam Kommunizieren

In einem zweitägigen Workshop erhalten die Teilnehmer*innen ein Training in der Methode und Haltung der gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg: Diese Weise zu denken, zu sprechen und zu handeln unterstützt eine ehrliche Kommunikation der Verständigung und kann insbesondere im interkulturellen Kontext bei Konfliktsituationen sowie Erfahrungen von Alltagsrassismus oder Konfrontationen mit rechtspopulistischen Haltungen und Aktivitäten vor Ort einen konstruktiven Umgang miteinander fördern:

Die Teilnehmer*innen erlernen und üben Kommunikationsformen, um

- mit ihrer Position gehört und verstanden zu werden
- im Konflikt Verständigung trotz Unterschiede herzustellen und Lösungen zu finden, die für alle Beteiligten annehmbar sind
- eigenes Denken und Sprechen so zu ändern, um Klarheit über eigene Bedürfnisse zu erlangen und diese zu äußern
- mit Meinungsverschiedenheiten besser umgehen und Konflikte auch bei nicht einverstanden sein mit grundsätzlichen Verhaltens- und Denkweisen anderer wertschätzend austragen zu können
- mit Bedürfnissen schützbedürftiger Personengruppen achtsam umzugehen

Eigene Beispiele wie Konfrontationen mit Rechtspopulismus, Alltagsrassismus oder Schwierigkeiten auf Behörden dürfen gerne miteingebracht werden.

Referentin

Janne Ellenberger, GfK-Trainerin

Sprache

Das Training ist auf Deutsch, es ist mindestens Level B1 erforderlich.

Anmeldung

Die Anmeldung ist nur für beide Tage möglich, für Verpflegung während der Mittagspause wird gesorgt.

Anmeldung unter: r.lassen@fluechtlingskirche.de